

„Am Sonntagmorgen öffne ich meine Wohnungstür und dort liegt ein Hut auf dem Boden. Er wirkt nicht, als wäre er verloren worden, eher als habe jemand ihn bei meiner Kindheit vor meiner Tür abgelegt. Ein Spiel aus kommt mir in den Sinn: „Schraps hat den Hut verloren...“
„Ob die Götter das gerade spielen?...“



WENN DINGE ERZÄHLEN KÖNNTEN

Geschichten aus Zehdenick

Veranstaltung der GEDOK BRANDENBURG e.V.

Wir leben mit Dingen - als Gebrauchsgegenstände, Erinnerungsstücke, Werkzeug, Heiligtümer, Spielzeug, Hilfsmittel ... Aber was sind diese Dinge für uns? Nützlich oder sinnlos? Welche Geschichten tragen sie in sich?

Ende März eröffnet die Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer, GEDOK Brandenburg e.V. in der Klostergalerie Zehdenick das interdisziplinäre Kunstprojekt DINGE 3 SINN - (lichkeit) mit Arbeiten von Brandenburger Künstlerinnen. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Professor Dr.- Ing. Dr. Sabine Kunst.

2012 präsentierten GEDOK - Künstlerinnen die Dinge 1 und 2 im Schloss Altranft und in Gut Geisendorf. Dinge 4 wird im Mai im Tabakspeicher Schwedt eröffnet, und für die Dinge 5 wird der Bunker in Wünsdorf – Waldstadt zum Ort des Geschehens. Im Zentrum der DINGE 3 für Zehdenick steht das Thema SINN- (lichkeit) mit besonderem Augenmerk auf die Beteiligung der hier lebenden Menschen.

Die Künstlerinnen Cornelia Schlemmer, Stefanie Trambow und Uta Eckerlin beteiligen sich mit ihrem Projekt „Die Dinge singen“ an der GEDOK – Ausstellung vom 24. März bis 20. Mai 2013. Die Künstlerinnen laden Sie, Ihre Freunde und Bekannten unter dem Thema „Wenn Dinge erzählen könnten - Geschichten aus Zehdenick“ bereits am 23. Februar 2013 um 16.00 Uhr in die Klosterscheune ein. Sie stellen mit musikalisch-literarischer Umrahmung ihre bisher für ihr Beteiligungsprojekt gesammelten Dinge vor:

„Inzwischen füllte sich unser Zimmer mit Dingen nicht nur aus Berlin und Umgebung, auch aus Russland und England, ja sogar aus Vancouver ist ein Ding zu uns auf der Reise! Alle die kleinen Geschichten dazu sind in unserem Archivbuch aufgezeichnet. Viele Handschriften sind darin vereint; lustige, traurige, große und kleine Geschichten singen das Lied ihrer Dinge. Und Eichendorffs `Schläft ein Lied in allen Dingen` ist extra vertont worden.

Welches `Ding` ist für Sie von Bedeutung? Bringen Sie einige Ihnen persönlich wichtige Dinge und die dazu gehörigen Geschichten mit. Wir würden uns freuen, wenn sie diese Dinge mit uns und anderen teilen. Wir möchten Sie interessieren, Dinge neu zu betrachten und dabei zugleich neue Menschen kennen zu lernen.“

Zehdenicker Schüler haben bereits und werden noch in Wettbewerben ihre Dinge-Geschichten erzählen. Und auch diese sind demnächst in der Klostergalerie zu finden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.die-dinge-singen.de und www.gedok-brandenburg.de

BRANDENBURG
GEDOK
Gemeinschaft der Künstlerinnen & Kunstförderer e.V.
1 9 9 4 - 2 0 1 3

GEMEINSCHAFT DER
KÜNSTLERINNEN UND
KUNSTFÖRDERER
GEDOK BRANDENBURG e.V.

DIE DINGE 3

INTERDISZIPLINÄRES
KUNSTPROJEKT DER
GEDOK BRANDENBURG

23. Februar 2013

**um 16.00 UHR
in der Klostergalerie
Zehdenick**

Verlängerte Klosterstraße
16792 Zehdenick

DINGE- Veranstaltung

Musikalisch-literarische
Umrahmung mit der
Sängerin Britta Süberkrüb
(Komische Oper) und
Harald Schwarz am Klavier.